FC Donebach II - Spvgg. Sindolsheim 1:6

Bereits in den Anfangsminuten machten die Gäste aus zwei Chancen zwei Tore. Danach bemühte sich der FCD um den Anschlusstreffer, doch der Ball schlug erneut im eigenen Tor ein, nachdem ein Gästespieler ein schönes Solo durch die Abwehr des FC hingelegt hatte. Kurz vor der Pause verkürzte dann Walz auf 1:3. Nach der Pause war jedoch Sindolsheim wieder die konsequentere Mannschaft. Die Spygg. nutzte ihre Chancen und erhöhte auf 1:6.

VfR Gommersdorf II - SV Wettersdorf/Glashofen 2:0

Im ersten Abschnitt sah es nicht nach einem Sieg für den VfR aus, denn die Gäste vom SVW diktierten die Partie. Doch nach dem Führungstreffer von Manuel Mütsch in der 48. Minute hatten die Jagsttäler weitere Möglichkeiten, die Führung auszubauen.

Durch einen kuriosen Treffer von Georg Woznitzka in der 65. Minute gelang Gommersdorf dies auch. Die Gäste gaben nicht auf und hatten mit einem Pfostenschuss Pech.

Eintracht Walldürn II - SV Ballenberg 2:2

Die Eintracht hatte zu Beginn mehr Spielanteile, in Führung ging jedoch der SVB. Doch die Heimelf erholte sich schnell vom Rückstand und nach einem mustergültigen Freistoß von Pahr köpfte Sauer zum Ausgleich ein. Die heimische Abwehr hatte nicht ihren besten Tag und die Gäste nutzten die Gelegenheit zum 1:2. Auch nach der Pause waren es die Ballenberger, die besser in die Begegnung fanden. Die Heimelf vergab eine Großchance, kam dann aber doch zum umjubelten Ausgleich. Nach Ecke von A. Haun war es erneut Marc Sauer, der zum 2:2 einköpfte. Letztlich war es ein Unentschieden, dass beiden Teams wenig nutzt.

Spvgg. Hainstadt - SG Erfeld/Gerichtstetten 4:1

Vom Anpfiff weg entwickelte sich ein flottes und abwechslungsreiches Spiel mit Vorteilen für die Gäste. Die Spvgg. stemmte sich jedoch dagegen und agierte mit schnellen Kontern. So gelang in der 26. Minute P. Schmitt das 1:0. Nach der Pause war die Heimelf dann das spielbestimmende Team. Folgerichtig fiel das 2:0 durch D. Jung (60.). Per Elfmeter verkürzte die SG auf 1:2 (68.). Ein herrlicher Konter brachte das 3:1 durch Jung (82.). L. Joch erhöhte noch zum verdienten 4:1 (87.).

FC Zimmern - FC Bödigheim 1:2

Trotz der Favoritenrolle der Gäste dominierte der FC Zimmern und gestaltete in der ersten Halbzeit das Spielgeschehen.

Die Tormöglichkeiten blieben unter Schaffer und Philipp. Höhepunkte der Gäste waren mehrere Freistöße, aus denen jedoch auch nichts Zählbares hervorging. So ging es torlos in die Halbzeit. In der 51. Minute trafen die Gäste, bis dahin nicht verdient, zur 0:1-Führung. Kurz darauf in der 53. Minute erhöhten der FC Bödigheim auf 0:2.

Der FC Zimmern ließ sich nicht beirren, kämpfte weiter und Philipp verkürzte in der 57. Minute auf 1:2. Auf Grund der kämpferischen Leistung und er dramatischen Schlussphase hätte Zimmern den Ausgleich mehr als verdient gehabt, es blieb aber beim glücklichen Sieg für die Gäste.

SV Waldhausen - TV Hardheim II 1:1

In der 22. Minute die erste Großchance, doch Christian Schulze im Tor des SVW parierte glänzend. In der 39. Minute dann die Chance für den SVW, doch Tobias Koller jagte den Ball nach genialem Pass seines Bruders Alexander über das Tor. Hardheim kam etwas stärker aus der Kabine und bereits in der 50. Minute musste Ch. Schulze erneut sein ganzes Können aufbieten.

In der 64. Minute dann aber doch das 1:0 für Hardheim, als ein direkt geschossener Freistoß unhaltbar einschlug. Hardheim war nun am Drücker, doch in diese Drangperiode hinein fiel das 1:1. Trainer Uli Müller legte die Hereingabe von Daniel Schellig mustergültig auf Alex Arndt ab, der den Ball nur noch ins Tor zu schieben musste. Nach einer gelb-roten Karte für einen Hardheimer Stürmer drängte der SVW auf das 2:1, doch der TVH verteidigte geschickt bis zum Schluss.

SV Rippberg - FV Laudenberg 1:2

Im Verfolgerduell glückte den Gästen aus Laudenberg ein Traumstart. Bereits in der 2. Minute fand eine Flanke den Weg ins Tor zum 1:0. In Folge kam der SV immer besser in die Partie und drückte auf den Ausgleich. Dieser gelang Brommbauer nach einem Eckball.

Er traf mit einem sehenswerten Drehschuss in den Winkel. Die Einheimischen waren nun klar spielbestimmend, doch in dieser Drangphase ging der FV Laudenberg nach einem Doppelfehler in der Hintermannschaft erneut in Führung. Nach dem Seitenwechsel fand das Spiel weitgehend in der Gästehälfte statt, den einheimischen Angreifern gelang es jedoch nicht mehr, die gut gestaffelte Gästedefensive zu überlisten. Laudenberg blieb durch Konter gefährlich und rettete den Sieg über die Zeit.

VfB Sennfeld - VfL Eberstadt 4:1

Bereits nach zwei Minuten wurde den Gästen ein Abseitstor nicht zuerkannt. Im weiteren Spielverlauf gewannen die Hausherren zusehends die Oberhand und erzielten in der 25. Minute durch Sascha Wustro verdient das 1:0. Bereits beim nächsten Angriff zwei Minuten später gelang mit einem herrlichen Weitschuss ins rechte, untere Toreck André Schönsiegel das 2:0. Schließlich schoss in der 33. Spielminute Tobias Nolden mit einem Freistoß aus 20 Meter Entfernung zum 3:0 ein.

Die erste Halbzeit beendete Bernd Chybiak zunächst mit einem Lattentreffer, ehe er in der 53. Spielminute vom linken Strafraumeck einen Freistoß direkt im Gästetor zum 4:0 versenkte. Glück hatte der VfB, als der Keeper für ein Handspiel außerhalb des Strafraums lediglich die gelbe Karte erhielt. Der VfL erzielte in der 73. Minute nur noch das 4:1.